

Lernzeiten – Zeit zum Lernen

Lernzeiten ersetzen an der Primarschule der Volksschule Kriens die klassischen Hausaufgaben. Mit den Lernzeiten wird für die Schülerinnen und Schüler ein Angebot geschaffen, das sie in der Gestaltung des eigenen Lernens unterstützt. Je aktiver und selbst gesteuertes Wissen erworben wird, desto nachhaltiger wirkt es. Die Lernzeiten werden von Lehrpersonen betreut.

Lernzeit während des Unterrichts

Die Lernzeit während des Unterrichts wird in der Regel jeden Morgen ab Schulbeginn durchgeführt und dauert rund 30 Minuten. Während dieser Lernzeit arbeiten die Schülerinnen und Schüler individuell an aktuellen Unterrichtsthemen.

Lernzeit ausserhalb des Unterrichts

Die Schule bietet eine «Persönliche Lernzeit» ausserhalb des Unterrichts an. Sie dient dem selbständigen Lernen, Üben und Vertiefen von aktuellen Lerninhalten. Diese Lernzeit ist freiwillig. Sie wird an den 1. bis 4. Primarklassen zweimal 30 Minuten oder dreimal 20 Minuten und an den 5. bis 6. Primarklassen dreimal 30 Minuten angeboten. Die «Persönliche

Lernzeit» kann vor oder nach dem Nachmittagsunterricht angesetzt werden (bzw. am Mittwoch nach dem Morgenunterricht).

Anmeldung

Für die «Persönliche Lernzeit», welche von der Schule ausserhalb des Unterrichts angeboten wird, ist eine Anmeldung notwendig. Diese Anmeldung bezieht sich auf eine oder mehrere Wochen. Anmeldeformulare können bei der Klassenlehrperson bezogen werden.

Lernen in der Schule oder zu Hause

Kinder wählen den Lernort, der ihnen am besten entspricht. Sie können ihre Lernzeit in der Schule oder zu Hause gestalten.

Beobachtungsaufgaben, Material sammeln oder kreative Tätigkeiten sind mögliche Aufträge, die weiterhin von der Lehrperson erteilt werden können.

Lernzeit ist Lernzeit

Die Lernzeit ausserhalb des Unterrichts ist keine Nachhilfe- oder ausserschulische Betreuungszeit. Das Kind geht auf den Nachhauseweg, wenn es seine Vorhaben in der Lernzeit erledigt hat. Nach

30 Minuten wird es aus der Lernzeit entlassen. Nutzt ein Kind die Lernzeiten nicht entsprechend, kann es nach Hause geschickt werden.

Lernzeit und Musikschule/Hort

Kinder und Eltern können über die Lernzeit am Nachmittag frei verfügen. Der Musikschulunterricht kann deshalb auch während der «Persönlichen Lernzeit» angesetzt werden.

Wird ein Kind im Hort betreut, besucht es zuerst die Lernzeit, sofern es angemeldet ist und begibt sich anschliessend in den Hort.

Einsicht für Eltern in schulische Themen

Der Austausch über schulische Arbeitsthemen und Ziele wird über ein Kontaktheft, ein Logbuch, über eine Klassenwebseite oder eine andere Art (z. B. Schulbesuche) ermöglicht.